



MÜNSTER
1.-2. 6. 1973

19. TAGUNG DER
NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN
GESELLSCHAFT
FÜR UROLOGIE

TAGUNGSFÜHRER



Prof. Dr. med. F. Baumbusch
Brucknerstraße 26
40670 Meerbusch
Telefon (0 21 59) 65 07

Einladung

**19. TAGUNG DER
NORDRHEIN-WESTFÄLISCHEN
GESELLSCHAFT FÜR UROLOGIE**

AM 1. UND 2. JUNI 1973 IN MÜNSTER —
ANATOMISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT MÜNSTER
VESALIUSWEG

Simons
Schrift- und Kassenführer

Mellin
1. Vorsitzender

NEU
Jetzt auch
in Kapseln
OP mit 90 Kapseln
DM 22,90



Nieron®

bringt den Stein ins Rollen

Alle Arten abgangsfähiger Nieren- und Harnleitersteine werden durch Nieron in eindrucksvoller Weise ausgeschieden. Mehrere Wirkungskomponenten vereinigen sich in Nieron zu einem optimalen Gesamteffekt:

- Erhöhung der Nierendurchblutung
- Steigerung der Ausscheidungsaktivität
- Weiterstellung der ableitenden Harnwege
- Hemmung von Entzündungsprozessen

Zusammensetzung: 10 ml Nieron-Liquidum enthalten: Tinct. Rubiae tinct. 1,6 ml, Tinct. Ammeos visnagae 1,6 ml, Tinct. Virgaureae 2,0 ml, Tinct. Echinaceae purpur. 0,4 ml, Tinct. Taraxaci 1,2 ml, Tinct. Petroselinii 0,8 ml, Tinct. Phaseoli 0,4 ml.
Indikation: Urolithiasis. Zur Ausscheidung von Grieß und abgangsfähigen Nieren- und Harnleitersteinen jeglicher

Art. Prophylaktisch bei Neigung zur Steinbildung, nach Steinoperationen, Schlingenextraktionen und Stein- oder Grießabgang.
Dosierung: 3mal täglich 30 Tropfen in etwas Wasser nach den Mahlzeiten; 3mal täglich eine Tasse Nieron-Tee.
Kontraindikationen: Keine
Nebenwirkungen: Keine

Handelsformen:
Nieron-Liquidum
OP mit 30 ml DM 7,95 m. U.
OP mit 100 ml DM 22,90 m. U.
Nieron-Tee
OP mit 90 g DM 3,- m. U.
OP mit 140 ml DM 3,35 m. U.
(tassenfertig)
OP mit 500 ml DM 9,95 m. U.
(tassenfertig)



HOYER & CO., Pharmazeutische Präparate, 4041 Norf

Conray®

**Trijodiertes
wasserlösliches
Röntgenkontrastmittel**



Conray 30®
(Methylglucaminjohalamat,
141 mg Jod/ml)
Anwendungsbereiche
retrograde Pyelographie, Varikographie, Phlebographie, Hysterosalpingographie, Intraoperative Cholangiographie, Arthrographie, Fistulographie, Kaverosographie, Urethrozystographie, Vesikulographie, Darstellung der Tuba auditiva, Ösophagographie

Conray 30®
mit Infusionsbesteck
Anwendungsbereich
100 ml zur Kinder-Infusionsurographie

Conray 60®
(Methylglucaminjohalamat,
282 mg Jod/ml)
Anwendungsbereiche
intravenöse Urographie, Renovasographie, zerebrale und periphere Angiographie, selektive Organographie, Phlebographie, Hysterosalpingographie, Arthrographie, Diskographie, Fistulographie, Duktographie, intra- und postoperative Cholangiographie

Conray 60®
mit Infusionsbesteck
Anwendungsbereich
100 ml zur Infusionsurographie

Conray 60® 30 ml
Anwendungsbereich
Urographie

Conray FL®
Fertiglösung zur Infusion
(Methylglucaminjohalamat,
113 mg Jod/ml)
Anwendungsbereich
Infusionsurographie

Conray EV®
(Gemisch des Natrium- und
Methylglucaminjohalamats,
328 mg Jod/ml)
Anwendungsbereiche
intravenöse Urographie, Nephrographie, Angiokardiographie, periphere Angiographie, Aortographie, Angiopulmographie, Kavographie, Arthrographie, Fistulographie, Splenoportographie, Sialographie

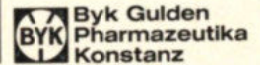
Conray 70®
(Gemisch des Natrium- und
Methylglucaminjohalamats,
410 mg Jod/ml)
Anwendungsbereiche
siehe Conray EV

Conray 80®
(Natriumjohalamat, 480 mg Jod/ml)
Anwendungsbereiche
Splenoportographie, Sialographie, Dakryozystographie, Fistulographie

Kontraindikationen
Schwere, gleichzeitig bestehende Nieren- und Leberschäden, Anurie, Plasmozytom, akute Pankreatitis, Tetanie, hochgradige Thyreotoxikose sowie schwere Allgemeinerkrankheiten. Bei akuter Thrombophlebitis ist mit der Venographie Vorsicht geboten. Fälle für die zerebrale Angiographie sollten besonders bei fortschreitender Arteriosklerose sorgfältig ausgewählt werden. Cave extreme Hypertension, kardiale Dekompensation und schwere Senilität! Die eitrige Zystopyelitis stellt eine Kontraindikation für die retrograde Pyelographie dar

Conray eignet sich nicht zur Myelographie
Zur Beachtung
Eine ausreichende Vorbereitung auf einen möglichen Kontrastmittelzwischenfall muß sichergestellt sein

Handelsformen	
Conray 30	1 Ampulle mit 10 ml DM 4,40 m. MwSt.
Conray 30 Infusionslösung für Kinder	1 Infusionsflasche mit 100 ml + Infusionsgerät DM 26,65 m. MwSt.
Conray 60	1 Ampulle mit 10 ml DM 8,- m. MwSt.
	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle DM 14,10 m. MwSt.
	1 Ampulle mit 30 ml + Einmalspritze mit Kanüle DM 15,70 m. MwSt.
Conray 60 100 ml Lösung	2 Durchstech- flaschen mit je 50 ml DM 43,- m. MwSt.
Conray 60 Infusionslösung	1 Infusionsflasche mit 100 ml + Infusionsgerät DM 41,65 m. MwSt.
Conray FL Fertiglösung zur Infusion	1 Infusionsflasche mit 250 ml + Infusionsgerät DM 53,05 m. MwSt.
Conray EV	1 Ampulle mit 25 ml + Einmalspritze mit Kanüle DM 14,80 m. MwSt.
Conray 70	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle DM 14,80 m. MwSt.
Conray 80	1 Ampulle mit 20 ml + Einmalspritze mit Kanüle DM 14,80 m. MwSt.



**Byk Gulden
Pharmazeutika
Konstanz**

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Kultureller Beitrag	5
Zeittafel	13
Wissenschaftliches Programm	15
Gesellschaftliches Programm	27
Damenprogramm	29
Allgemeine Mitteilungen	31
Referenten	33
Inserentenverzeichnis	47
Stadtplan	3. Umschlagseite



Der St.-Paulus-Dom 1265/1965

Am 30. September 1965, dem Fest des hl. Hieronymus, jährte sich denkwürdigerweise zum 700. Mal der Weihetag des heutigen (dritten) Domes zu Münster. Zwar reicht die Geschichte seiner Vorgängerbauten um fast weitere fünf Jahrhunderte zurück. Doch steht davon nichts mehr klar vor Augen, weil es versteckt als Mauerkerne oder in der Tiefe als Fundamente sitzt. Was diese zeitliche Folge der Bauabschnitte betrifft, so haben wir heute die ältesten Mauern im Untergeschoß der zwei Türme vor uns. Darauf folgten nacheinander: das westliche Querhaus, Westchor und Paradies, Ostchor mit Umgang, östliches Querhaus und die drei Längsschiffe, Kreuzgang, Marienkapelle und zuletzt die drei Galen-Kapellen am Umgang. Einst schlossen sich übrigens auf engstem Raum, jeweils nur Schritte von ihm entfernt, fünf weitere Gotteshäuser um unseren Dom, die Jakobuskirche und je eine Kapelle für die Heiligen Michael, Margaretha, Georg und Nikolaus.

3 interessante, urologische Präparate

- Indikationen**
1. Restharn (auch infolge von Prostatahypertrophie oder postgonorrhöischer Harnröhrenverengung),
 2. Miktionsstörungen,
 3. Prostatitis,
 4. Blasenhal-Adenom,
 5. Cystitis, Pyelitis (akute und chronische Formen bei Frauen und Männern).

1. Protitis-Drageés (siehe Rote Liste)

Stoffwechselaktivierende Vitamine sind mit sorgfältig gewonnenen Trockenextrakten therapeutisch bewährter Drogen kombiniert.

Mit einer kausalen Therapie wird gleichzeitig eine funktionelle Wiederherstellungsbehandlung eingeleitet.

Die Heilungsvorgänge werden günstig beeinflusst und verkürzt.

2. Protitis-Zäpfchen (siehe Rote Liste)

Durch die entsprechende Applikation werden die Wirkstoffe in die Nähe der Erfolgsorgane gebracht und zeitigen in anti-phlogistischer und reparativer Hinsicht überraschend gute Erfolge.

3. Protitis-Tee (siehe Rote Liste)

Kombination von altbewährten Arzneipflanzen. Verbessert die Durchblutung im Adnexgebiet, wirkt entzündungswidrig, desinfizierend und diuretisch. – Collwirksam.

Normalisiert den Blasen-tonus im Stadium der beginnenden Reizblase – reduziert Restharn, beugt Rückstauungen in den Nieren und den damit im Zusammenhang stehenden Infektionen vor.

SANUMEDICA-Arzneimittel

5 Köln, Antwerpener Straße 18–22

Zweimal, im Abstand von 410 Jahren, dezimierten Katastrophen das gewaltige Gesamtkunstwerk des Domes: Nahmen die jählings hereinbrechenden Greuel der Wiedertäufer 1534 der Bischofskirche fast ausnahmslos ihre beweglichen Kunstgüter, also Altäre, Kultbilder, Glasmalerei und Gerät, wobei die eigentliche Bausubstanz unangetastet blieb, so zerschmetterten umgekehrt die Bomben des 2. Weltkrieges hauptsächlich Wände, Dächer, Gewölbe, indes rechtzeitige Schutzmaßnahmen die meisten Ausstattungsstücke herüberzuretten vermochten. Für alle früheren Epochen wird man sich allerdings Zahl und Bedeutung der Einzelkunstwerke, wie überhaupt das pralle Beieinander selbständiger Andachtsräume weit reicher vorstellen müssen. Zählt man doch heute im Dom nur noch 15 Altäre gegenüber nahezu 30 im Mittelalter. Ebenso ging auch die Fülle der Statuen, bei gewandelter Auffassung ihres Sinns, stark zurück. Immerhin schmücken den jetzigen Dom noch über 90 Einzelfiguren aus Stein, zwar oft ausgewechselt, doch durchweg sinnvoll verteilt: so gleichsam als Himmelsliturgen die neun großen Engel im Hochchor, denen sich nochmals Engel an der dort hängenden Lichterkrone mit dem Rad der fünf Wundmale Christi verbinden, so das Beieinander der Frauengestalten im Umgang, die, sinnentsprechend dem Osterbericht, das aufgehende Licht vor sich haben, und so die vier Kirchenväter zu Seiten der Astronomischen Uhr, aus der ebenfalls beziehungsreiche Verflechtung von Tiefsinn und Wissenschaft spricht. Kaum mehr rekonstruierbar ist auch das mittelalterlich andere Lichtelebnis während jener Zeitläufte, sowohl wenn man sich die durchgegliederten, rieselnden Edelsteinfarben alter Verglasung hierher zu denken versucht, als auch was das kleinteilige Schimmern und Flackern von brennendem Öl oder Wachs anbetrifft. Die festliche Überhelle des heutigen Raumes, der herrschende Gelbton des natürlichen Steins und gerade auch der Wegfall vieler ehemaliger Einbauten und Verweilzentren erleichtert es uns, durch die gesamte, mehr als 100 m lange Hauptachse den Wohlklang der Gliederungen und Proportionen schon gleich auf den ersten Blick nachzuerleben. Viele baustilistische Eigentümlichkeiten, besonders die hier einmalig geglückte Verschmelzung an sich widersprüchlicher Merkmale, sind kunstgeschichtlich ohne Beispiel und weisen dem jetzt 700 Jahre alten St.-Paulus-Dom eine Sonderstellung von höchstem Rang zu.

Das Krameramtshaus

Vielen Besuchern, die nach Münster kommen, wird neben zahlreichen alten und neuen Bauwerken in der Hauptstadt Westfalens ein Gebäude besonders auffallen: das historische Krameramtshaus, eine vielbesuchte Sehenswürdigkeit hinter dem Hochchor der alten Rats- und Marktkirche St. Lamberti. Es wurde 1588 im Stile der niederländischen Renaissance von der Kramergilde erbaut.

Diese vornehme Gilde, urkundlich erstmals 1437 erwähnt, die damals 82 Mitglieder und 24 Witwen von Kaufleuten zählte, ließ das stattliche Haus mit dem großen Saal und dem kleinen Sitzungszimmer für die Vorsteher der Gilde erbauen und es in seiner ganzen Länge mit Kreuzgewölben unterkellern.

In der Kampfzeit der Wiedertäuferbewegung (1532–1535), in der die Handwerker gilden Münsters entscheidenden Einfluß auf das Stadtr Regiment hatten, hat der Kaplan Bernhard Rothmann, einer der geistigen Führer der Anabaptistenbewegung, von einem Fenster des Gebäudes aus Predigten an das Volk auf der Straße gehalten.

Neben den Wandschneidern galt die Kramergilde als eine der einflußreichsten unter den siebzehn Gilden der Stadt. Ihr modernes Haus war im 17. Jahrhundert der Mittelpunkt des politischen und gesellschaftlichen Lebens. Nach der an der Schauseite angebrachten Bronzetafel wohnten hier während des Westfälischen Friedenskongresses die acht Abgesandten der Generalstaaten der Niederlande, die am 15. Mai 1648 den Frieden zwischen Spanien und den Niederlanden in der alten Ratskammer (Friedenssaal) beschworen. Der wunderbare Giebel des Hauses mußte 1663 wiederhergestellt werden. Eine der drei Zahlen im Giebel kündigt davon.

Im 18. Jahrhundert diente das Haus durchziehenden Komödiantentruppen als Theater.

Als um 1812 die Gilden aufgelöst wurden, kam das Haus vorübergehend in Privatbesitz. Der Saal wurde für Bälle, Schausstellungen und Konzerte des Musikvereins vermietet. 1842 kaufte die Stadt das historische Gebäude für 6000 Taler. Da der bauliche Zustand schlecht war, ließ man 1865 die Front wiederherstellen und im Innern Umbauten vornehmen. Davon spricht die Jahreszahl im Gebälk der zweiten Giebelstaffel.



Im Jahre 1873 zog der Provinzialverein für Kunst und Wissenschaft mit seinen und den Sammlungen und Bibliotheken des Historischen wie Altertumsvereins dort ein.

Nach Kündigung des Mietvertrages durch den Provinzialverein überließ 1909 die Stadtverwaltung die Räume des Erdgeschosses dem Katholischen Bücher- und Lesehallenverein, der dort die Öffentliche Bücher- und Lesehalle einrichtete, während im Obergeschoß eine Kunstschule untergebracht war.

Das durch den Bombenkrieg erschütterte Krameramtshaus konnte für die Stadtbücherei gerettet werden. Bei der durch-

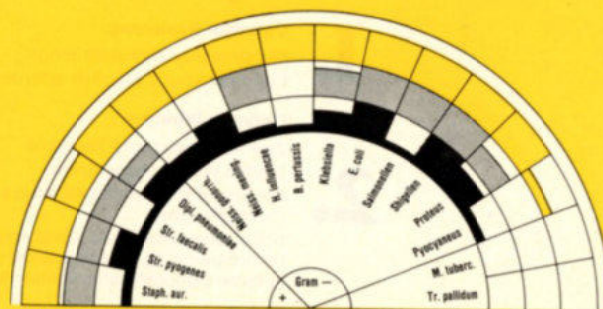
greifenden Restaurierung gab man dem alten Bauwerk auch die ursprünglichen Renaissance-Fenster des Erdgeschosses wieder. Als Nachbargebäude wurde ein modernes Giebelhaus geschaffen, das in seinem Aufbau vorzüglich mit dem Haus des 16. Jahrhunderts übereinstimmt.

Nach der Wiederherstellung hat die Stadt dem Verein der Kaufmannschaft als dem Traditionsträger Gastrecht eingeräumt. So dienen seit 1951 das Haus der Kramerherren und sein Nachbar ausschließlich dem Buch, und ein Chronogramm im Lesesaal hält dieses Jahr fest: MerCator CeDens ConCors Libro = Der Kaufmann überläßt das Haus einträchtig dem Buche.



Cystitis
Pyelonephritis

BACTRIM[®] ROCHE



HOHE SICHERHEIT DURCH BREITES SPEKTRUM

Kontraindikationen

Schwere Leberschäden, Blutdyskrasien, Niereninsuffizienz, Sulfonamidüberempfindlichkeit. Bactrim ist vorläufig während der Schwangerschaft kontraindiziert. Falls eine solche nicht ausgeschlossen werden kann, sind mögliche Risiken gegen den erwarteten therapeutischen Effekt abzuwägen. Ferner sollte Bactrim Früh- und Neugeborenen während der ersten Lebenswochen nicht verabreicht werden.

Verträglichkeit

Bactrim ist in der angegebenen Dosierung gut verträglich. Übelkeit und Erbrechen sowie Arzneimittelallergien können auftreten. In vereinzelten Fällen, vorwiegend bei älteren Patienten, sind hämatologische Veränderungen beobachtet worden. Dabei handelt es sich fast stets um leichte, asymptotische Erscheinun-

gen, die sich nach Absetzen des Medikamentes als reversibel erwiesen.

Vorsichtsmaßnahmen

In Fällen mit eingeschränkter Nierenfunktion ist die Dosis zu reduzieren bzw. das Dosierungsintervall zu verlängern, um eine Kumulation im Blut zu vermeiden. Bei solchen Patienten sollten Bestimmungen der Plasmakonzentration durchgeführt werden. Falls Bactrim über längere Zeit verabreicht wird, sind regelmäßige Blutbildkontrollen angezeigt. Außerordentlich selten können asymptotische Veränderungen auftreten, die auf einen Folsäuremangel schließen lassen und durch eine Folsäure-Behandlung beseitigt werden können.

Wenn während der Behandlung Exantheme auftreten, ist das Medikament unverzüglich abzusetzen.

1 Tablette enthält 80 mg Trimethoprim und 400 mg Sulfamethoxazol, 1 Kinder-Tablette enthält 20 mg Trimethoprim und 100 mg Sulfamethoxazol, 5 ml (1 Maßlöffel bzw. Teelöffel) Sirup enthalten 40 mg Trimethoprim und 200 mg Sulfamethoxazol. Der Sirup enthält in 5 ml 2,5 g Zucker.

Packungen und Preise

20 Tabletten DM 18,15 m.U.Sr.
50 Tabletten DM 41,30 m.U.Sr.
20 Kinder-Tabletten DM 5,70 m.U.Sr.
50 Kinder-Tabletten DM 13,60 m.U.Sr.
Sirup 100 ml DM 12,50 m.U.Sr.



Hoffmann-La Roche AG, 7889 Grenzach

Bei akuten und
chronischen
Harnwegsinfekten

Sulfa-Urolong[®]

optimal



- 1. Optimale Dosierung**
fachgerechte Wirkstoffmenge
Einnahme nur 2 x täglich erforderlich
- 2. Optimale Wirkung**
zweifach gesicherte Therapie
breites Wirkungsspektrum
höhere antibakterielle Aktivität auch bei
Problemkeimen
hohe, lang anhaltende Konzentrationen
im Hohlraum, im Nierengewebe und den
tieferen Schleimhautschichten der Harnwege
- 3. Optimale Verträglichkeit**
Vermeidung von jähen Initialkonzentrationen
durch Retardierung von Nitrofurantoin
keine rötliche Urinverfärbung

Zeittafel

Sulfa-Urolong

Zusammensetzung	Indikationen	Zur Beachtung	Dosierung	Handelsformen und Preise
1 Kapsel enthält: Nitrofurantoin (retardiert) 75 mg Sulfadiazin 250 mg	Akute und chronische Harnwegsinfekte, akute und chronische Pyelonephritis, Rezidivprophylaxe nach der Stoßtherapie mit einem Antibiotikum.	Kontraindikationen: Schwere Leber- und Nierenfunktions- störungen, schwere Blutbildver- änderungen, Neuritiden, Auftreten eines Erythema multiforme exsudativum, gleichzeitige Gabe von Hexamethylenetetramin. Besonders zu beachten: Bei Auftreten von allergischen Erscheinungen Präparat absetzen. Während der ersten drei Monate der Schwangerschaft Medikation kritisch abwägen. Weitere Einzel- heiten in der wissenschaftlichen Basisdokumentation.	Bei akuten Harnwegsinfekten am 1. und 2. Tag 2 x täglich 2 Kapseln, vom 3. Tag an 2 x täglich 1 Kapsel. Zur Langzeittherapie von chronischen Harnweg- infekten 2 x täglich 1 Kapsel, kann bis auf 3 x täglich 1 Kapsel gesteigert werden.	OP 20 Kapseln DM 8,90 OP 50 Kapseln DM 20,90

Weitere Informationen über Sulfa-Urolong entnehmen Sie bitte unserer wissenschaftlichen Basisdokumentation
oder fragen Sie unseren Mitarbeiter im wissenschaftlichen Außendienst.

Das Depot-Gestagen
zur Injektion

Depostat

ein Fortschritt in der
konservativen Therapie der
Prostata-Hypertrophie

Depostat® ist immer dann indiziert, wenn eine konservative Behandlung der Prostata-Hypertrophie in Frage kommt, also vorzugsweise im Stadium I. Außerdem ist dieses Depot-Gestagen für alle Patienten geeignet, die nicht oder nicht sogleich operiert werden können.

Depostat hat eine zweifache Wirkung

- 1 Depostat steigert den Tonus der Blasenmuskulatur und verbessert dadurch die Miktion.
- 2 Depostat bildet die Kongestion zurück, wodurch eine Verkleinerung der Prostata erreicht werden kann.

Standarddosierung: Wöchentlich 1 Injektion i. m. zu 2 ml.

Unter der Behandlung wird die Spermio-genese vorübergehend gehemmt. Nebenwirkungen können sein: Gynäkomastie und Abschwächung der Potenz. Einzelheiten zur Wirkung, Anwendung und Dosierung enthält der wissenschaftliche Prospekt (z. Z. ist die 4. Aufl. v. Nov. 69 gültig). Er enthält außerdem einschränkende Hinweise zur Anwendung bei Patienten mit chronischen Leberschäden, Diabetes mellitus, Bronchialasthma, Epilepsie und Migräne.

Depostat ist spritzfertig. 1 Amp. zu 2 ml mit 200 mg Gestonon-capronat DM 13,80. 5 Amp. DM 53,90 (lt. AT.)

Schering

	Freitag, 1. 6. 1973	Samstag, 2. 6. 1973
Vormittags-sitzung		9.00 II. Nierentumoren
Nachmittags-sitzung	14.00 Beginn der wissen-schaftlichen Tagung Begrüßung I. Freie Themen 17.30 Mitgliederversammlung	14.30 II. Nierentumoren
Gesellschaftliches Programm	19.45 Empfang durch den Herrn Oberbürgermeister der Stadt Münster im historischen Friedenssaal des Rathauses 20.15 Gesellschaftsabend im Festsaal des Rathauses	
Damen-Programm	14.00 Begrüßung im Kongreßsaal des Anatomischen Instituts der Univ. Münster 14.30 Busfahrt zum Domplatz, Führung durch die Innenstadt mit Besichtigung des Domes	10.00 Wasserburgenfahrt



neu

Berocillin®

Infolge sehr rascher und fast vollständiger Resorption im oberen Teil des Magen-Darm-Traktes bei der oralen Ampicillin-Therapie durch Berocillin®:

- | 1. | 2. | 3. |
|--|---|--|
| Maximale Ampicillin-Konzentration in Blut und Gewebe bis zu 3mal höher und 30 Minuten früher als bei Ampicillin (1). | Überragende antibakterielle Wirksamkeit mit einer relativ geringeren Wirkstoffmenge als bei Ampicillin. | Verbesserte Magen- und Darmverträglichkeit, da in den unteren Teilen des Magen-Darm-Kanals nur noch minimale Ampicillin-Mengen vorhanden sind. |

Zusammensetzung:
1 Kapsel enthält: Pivampicillin-hydrochlorid 175, 350 bzw. 700 mg.

Indikationen:
Infektionen der Atem-, Harn- und Gallenwege.

Kontraindikation:
Penicillin-Überempfindlichkeit

Hinweise:

Wie bei allen Penicillinen kann es gelegentlich auch unter Berocillin zu Hautreaktionen kommen, die aber bei Abbrechen der Medikamenteneinnahme rasch wieder abklingen. Die Berocillin-Kapseln sind ungeöffnet zu schlucken. Um bei empfindlichen Patienten vorübergehend mögliche leichte Verdauungsstörungen zu vermeiden, ist Berocillin während der Mahlzeiten oder mit reichlich Flüssigkeit (etwa eine Tasse voll) einzunehmen.

Packungen:	lt. A.T.
Berocillin® K (175 mg)	
15 Kapseln	DM 15,90
30 Kapseln	DM 28,90
Berocillin® (350 mg)	
15 Kapseln	DM 28,75
30 Kapseln	DM 49,80
Berocillin® forte (700 mg)	
15 Kapseln	DM 48,90
Klinikpackungen	

(1) Daehne, W. von, W. O. Godfredsen, K. Roholt & L. Tybring: Pivampicillin, a New Orally Active Ampicillin Ester. *Antimicrobiol. Agents and Chemother.*, 431-437 (1970)

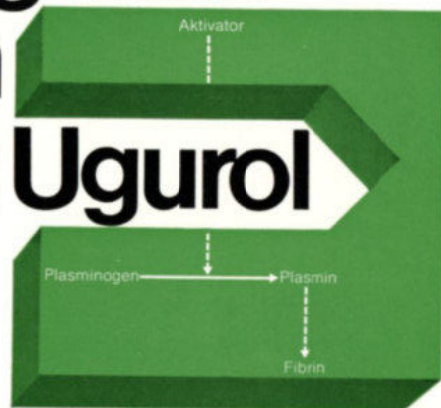
Boehringer
Ingelheim



2/73

1. Tag: Freitag, den 1. Juni 1973

Damit die parenchymatöse Blutung kein Problem wird: Ugurol



Ugurol®
synthetisches Antifibrinolytikum zur Prophylaxe und Therapie hyperfibrinolytischer Blutungen.

Blutungen bei und nach gynäkologischen Eingriffen
Schmierblutungen aus Genitalkarzinomen während und nach Strahlentherapie
Hypermenorrhö
urologische Blutungen, insbesondere nach Prostatektomien
intestinale und pulmonale Blutungen
Blutungskomplikationen bei Leukosen
Blutungen im Mund- und Nasengebiet

Erwachsene erhalten bei i.v. Applikation initial 1 Ampulle Ugurol (0,5 g), ggf. anschließend Dauertropfinfusion mit 0,25g Ugurol pro Stunde; bei oraler Applikation 3 x täglich 2–3 Tabletten (zu 0,25 g) oder 6 x täglich 1–2 Tabletten. Die maximale Tagesdosis beträgt sowohl bei i.v. Applikation als auch bei oraler Anwendung 3 g Ugurol.



Wirksubstanz:
trans-4-(Aminomethyl)-cyclohexancarbonsäure (trans-AMCHA)

Ugurol ist 8,5- bis 20mal stärker antifibrinolytisch wirksam als EACA. Durch die niedrige Dosierung ist eine ausgezeichnete Verträglichkeit gewährleistet.

Handelsformen:

20 Tabl. zu 0,25 g	19,35 DM
100 Tabl. zu 0,25 g	
5 Amp. zu 0,5 g/5 ml	32,50 DM
25 Amp. zu 0,5 g/5 ml	

Kontraindikationen:
Schwere Niereninsuffizienz.
Ugurol sollte – wie alle synthetischen Antifibrinolytika – nicht bei einer Verbrauchskoagulopathie eingesetzt werden. In der Frühschwangerschaft nur bei vitaler Indikation.
Weitere Informationen über Ugurol geben wir Ihnen gern.

1 D - 109

19. Tagung der Nordrhein-Westfälischen Gesellschaft für Urologie Münster, 1. und 2. Juni 1973

1. Tag: Freitag, den 1. Juni 1973

Beginn der wissenschaftlichen Tagung: 14.00 Uhr s. t.

Mellin, P., Essen

Begrüßung

I. Freie Themen

1. Zoedler, D., Düsseldorf
Bericht über 20 radikale Prostatektomien 10 Min.
2. Winz, R., Hilstrup
Kritische Gedanken zur kryochirurgischen Behandlung der Prostata 8 Min.
3. Krebs, W., Berlin
Die Wundheilungsvorgänge im zurückgebliebenen Prostatarest nach transurethraler Elektroresektion im Tierexperiment 10 Min.
4. Wichmann, Lüdenscheid
Transrektale Prostatabiopsie — Eingriff ohne Risiko? 5 Min.

Diskussion

15.00 Uhr

5. Brosig, W., Kelâmi, A., Berlin
Erfahrungen mit der Kaufman-Plastik bei der totalen Harninkontinenz 10 Min.

6. Steffens, L., Eschweiler
Film: Weitere Erfahrungen bei der operativen Behandlung der Harninkontinenz beim Mann mit einem neuen Nylon-Band 8 Min.

Diskussion

7. Britten, D., Hamburg
 Operative Eingriffe bei Blasenstörungen infolge von Querschnittslähmung 8 Min.

8. Kelâmi, A., Fiedler, U., Richter-Reichhelm, M., Hildebrandt, H., Berlin
Film: Ureterersatz unter Zuhilfenahme der Harnblase 15 Min.

Pause

16.15 Uhr

9. Diemer, K. F., Lüdenscheid
 Bericht über 51 Nierenbeckenplastiken 8 Min.

10. Ludwig, G., Peters, H. J., Ueberle, W., Mannheim
 Ein Indikationsschema zur Nephropexie bei Senkniere. Methode, Nachbehandlung, Behandlungsergebnisse. 5 Min.

11. Sommerkamp, H., Freiburg
 Therapie der Harnwegsobstruktion bei Urethralklappen 8 Min.

12. Reinecke, F., Hamburg
 Langfristige Spermogrammkontrollen nach Vasektomie 5 Min.

13. Mauß, J., Düsseldorf, Scheidt, J., Schach, H., Essen
 Klinische Untersuchungen bei sub- oder infertilen Patienten mit Varikozele 8 Min.

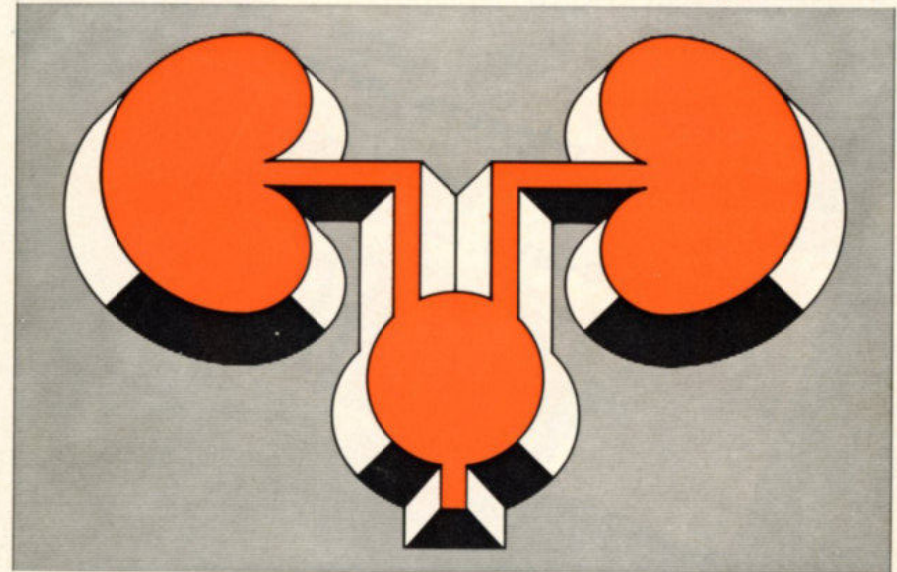
14. Forck, G., Schmandt, W., Münster
 Ungewöhnlicher Zwischenfall bei Zirkumzision mit richtungsgebender forensischer Bedeutung 10 Min.

Refobacin



Ampullen

Hauptindikation: Pyelonephritis



**Basisinformation
 Refobacin[®]-Ampullen**

Bakterizides Breitband-Antibiotikum mit besonderer Wirkung gegen gramnegative Erreger, vor allem auch gegen *Pseudomonas aeruginosa* (ß. pyocyan.).

**Wirkstoff
 Gentamycin**

Indikationen

Akute und chronische Harnwegsinfektionen, Sekundärinfektionen bei Verbrännungen sowie septische Allgemeininfektionen im Verlauf der Verbrennungskrankheit (bei gleichzeitiger lokaler Refobacin-Therapie), Sepsis, Peritonitis, Pneumonie, Osteomyelitis.

**Vorsichtsmaßnahmen
 und Kontraindikationen**

Bei Patienten mit schwerer Niereninsuffizienz muß die Refobacin-Dosis den pathologischen Verhältnissen angepaßt werden. Liegt eine Nierenfunktionsstörung vor, kann – in Abhängigkeit von deren Ausmaß

– Refobacin durch verzögerte Ausscheidung im Serum kumulieren und zu meist reversiblen Vestibularis- oder evtl. Akustikusläsionen führen. Es empfiehlt sich, Patienten mit vorgeschädigten Nieren oder ältere Patienten während der Refobacin-Therapie entsprechend zu überwachen. Andere ototoxisch wirkende Antibiotika im gleichen Zeitraum nicht anwenden! Refobacin sollte in der Gravidität nur bei strenger Indikationstellung gegeben werden. Peri- oder postpartal ist eine Refobacin-Therapie möglich.

Dosierung

Refobacin-Ampullen:

Erwachsene
 Patienten mit normaler Nierenfunktion erhalten im allgemeinen täglich 1–2 mg Refobacin/kg, aufgeteilt in 2 Einzeldosen. Bei schweren Infektionen kann die Refobacin-Dosis kurzfristig bis 3 mg/kg/die erhöht werden, aufgeteilt in 2 oder 3 Einzeldosen (2–3mal täglich

80 mg). Refobacin-Ampullen zu 40 mg können i.m. und i.v. injiziert werden. Die i.v.-Gabe höherer Dosen sollte in Form von Kurzinfusionen erfolgen. Während der Refobacin-Therapie ist eine konstante Flüssigkeitszufuhr von mindestens 1,5 l tägl. wünschenswert. Die Therapie-Dauer beträgt 1–2 Wochen.

Kinder

Neugeborene und Säuglinge im ersten Trimenon erhalten 1,6 mg Refobacin/kg/die, aufgeteilt in 2 Einzeldosen.
 Säuglinge vom 4. Lebensmonat an, Kleinkinder und Schulkinder bis zum 12. Lebensjahr erhalten 1,5 bis 1,8 mg Refobacin/kg/die, aufgeteilt in 3 Einzeldosen.

Kindern vom 12. Lebensjahr an kann die Erwachsenen-dosis gegeben werden. Bei schwerer Erkrankung kann die Kinderdosis kurzfristig auf 3 mg Refobacin/kg/die erhöht werden, falls keine Einschränkung der Nierenfunktion vorliegt.

Nähere Angaben über Dosierung und weitere Indikationen siehe Wissenschaftlicher Prospekt.

Handelsformen

Refobacin 80
 Ampullen zu 80 mg Gentamycin in 2 ml
 1 Ampulle DM 28.—
 5 Ampullen DM 104.05

Refobacin 40
 Ampullen zu 40 mg Gentamycin in 1 ml
 5 Ampullen DM 59.10

Refobacin für Säuglinge und Kleinkinder
 Ampullen zu 10 mg Gentamycin in 2 ml
 5 Ampullen DM 17.80

Preise n. A.T.
 Ferner Anstalts-Packungen

MERCK

steros-anal® heyden

beseitigt Hämorrhoidalbeschwerden
in kurzer Zeit
für lange Zeit



Zusammensetzung:

1 g Hämorrhoidal-Salbe enthält
0,25 mg Triamcinolon-acetonid
1 Hämorrhoidal-Zäpfchen enthält
0,5 mg Triamcinolon-acetonid
50 mg Lidocainhydrochlorid

Indikationen:

Außere und innere
Hämorrhoiden, Schrunden
der Analgegend, Proktitis,
Analekzem, Juckreiz, prä- und
postoperative Behandlung

Kontraindikation:

Tuberkulöse Prozesse
im Analbereich

Handelsformen:

20 g Hämorrhoidalsalbe DM 5.85 m. MWST
10 Hämorrhoidal-Zäpfchen
(mit Fingerlingen zur hygienischen
Anwendung) DM 4.85 m. MWST

Kombi-packung mit

20 g Hämorrhoidalsalbe und
10 Hämorrhoidalzäpfchen
DM 9.85 m. MWST

von Heyden München

15. Schnepfer, E., Osmer, F., Schmandt, W., Münster
Diagnostik und Therapie des Neuroblastoma
sympathicum der Nebenniere 10 Min.
16. Senge, Th., Herne, Haas, H., Schulte, G. A., Recklinghausen
Perforation der Gallenblase unter dem Bild eines
Nierentumors 5 Min.
17. Brühl, P., Mende, S., Bonn
Zum Cholesteatom der Niere 5 Min.
18. Wagenknecht, L., Hamburg
Therapie der Endoxan-Zystitis 5 Min.
19. Engel, Hilstrup
Suprapubische Harnableitung mit Anonyma-Katheter 5 Min.

17.30 Uhr

Mitgliederversammlung

Tagesordnung

1. Bericht des Vorstandes
2. Neuwahl des Vorsitzenden
3. Neuwahl des Schriftführers
4. Verschiedenes

Kongreßangebot für Urologen

5 Platten nach Wahl:

PAB-freie Spezialplatte

Blutagar

Desoxycholat-Agar

Go-Transportmedium als Muster.

E.M.B.-Agar

Endo-Agar

Bei Bestellungen innerhalb 4 Wochen ab Kongreßtermin erhalten Sie einen interessanten Einführungsrabatt.

Name:

Ort: Straße:

Biologische Arbeitsgemeinschaft GmbH

Pharmazeutische Fabrik
6302 Lich 1 - Postf. 28 - Tel. 06404 / 2026



2. Tag: Samstag, den 2. Juni 1973

Störungen?

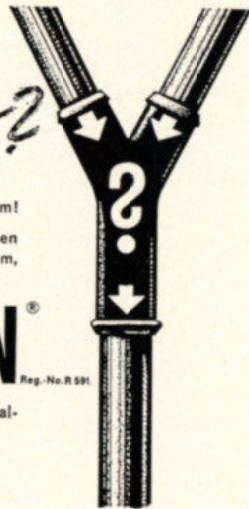
Ein neuralgischer Punkt in der Technik -
für den Fachmann kein Problem!

Weitaus schwieriger zu erkennen und zu beheben
sind solche Punkte im menschlichen Leitungssystem,
hier besonders im PROSTATA-BEREICH.

REPHAPROSSAN®

strebt die Normalisierung der gestörten Urogenital-
funktion durch eine Kombination ausgewählter
biologischer Wirkstoffgruppen an mit vielseitigen
Angriffspunkten.

Orig.-Flasche mit 30 ml - 50 ml - 100 ml



REPHA Chemisch-pharmaz. Fabrik · 3001 Godshorn ü. Hann.

Bei Harnwegsinfektionen in jedem Fall Urologicum

weil auf das medikamentöse Durchspülen
nicht verzichtet werden kann!

Spezielle pflanzliche Wirkstoffgruppen und reichlich Flüssigkeit (3 bis 5 Tassen täglich), das sind die entscheidenden Vorteile einer modernen Durchspülungstherapie mit Urologicum. Durch Steigerung der Diurese läßt sich ein ausgezeichneter Spüleffekt in den Harnwegen erzielen. Dadurch werden: Bakterien schnell und vermehrt ausgeschwemmt, aufsteigende Infektionen verhindert, Konkreme leichter ausgeschieden und deren Neubildung erschwert.

Urologicum-Tee fertig aus der Tube

Indikationen: Infektionen der ableitenden Harnwege, Pyelonephritis, Cystitis, Urethritis.
Kontraindikationen: Leberfunktionsstörungen, Nierenfunktionsstörungen, gleichzeitige Gabe von bestimmten Sulfonamiden.

Zusammensetzung: 100 g enth.: Extr. spec. parat. ex: Cort. Salicis 3,0 g, Fol. Betulae 9,0 g, Fol. Uvae ursi 6,0 g, Fruct. Juniperi 0,5 g, Herba Basilici 1,5 g, Herba Equiseti 3,0 g, Herba Serotinae 6,0 g, Rad. Angelicae 0,5 g, Rad. Echinaceae 1,5 g, Rad. Liquiritiae 2,0 g, Rad. Ononidis 2,5 g, Rhiz. Graminis 9,0 g, Hexamethylentetramin 5,0 g, Magnes. borocitricum 3,0 g.

Packungsgrößen: 85 g Tube DM 3,95, 170 g Tube DM 6,85. (Apoth.-Verk.-Preise m. MwSt.)

Urologicum vegetabile

Indikationen: Zur Begleittherapie bei Infektionen der ableitenden Harnwege wie Pyelonephritis, Cystitis, Urethritis.

Kontraindikationen: Nicht bekannt.

Zusammensetzung: 100 g enth.: Fol. Betulae 25,0 g, Fruct. Juniperi 15,0 g, Fruct. Phaeosoli sine sem. 12,0 g, Herba Equiseti 15,0 g, Rad. Ononidis 21,0 g, Rhiz. Graminis 8,0 g, Extr. Uvae ursi aquos. sicc. 4,0 g.

Packungsgröße: 80 g Originalpackung DM 3,95. (Apoth.-Verk.-Preis m. MwSt.)

 **NATTERMANN**

2. Tag: Samstag, den 2. Juni 1973

Beginn: 9.00 Uhr s. t.

II. Nierentumoren

1. Lymberopoulos, S., Bardenberg/Aachen, Simons, E., Rheydt, Schäfer, P., Bardenberg/Aachen
Frühsymptome und Diagnose maligner Nierentumoren 10 Min.
2. Löhr, E., Göbbeler, Th., Seifert, J., Essen
Röntgenologische Beiträge zur Diagnostik gefäßarmer Nierentumoren 8 Min.
3. Naber, K., Joseph, K., Bichler, K. H., Mahlstedt, J., Marburg
Möglichkeiten und Grenzen der Funktionsszintigraphie bei raumfordernden Prozessen der Nieren 10 Min.
4. Nöcker, D., Rübe, W., Recklinghausen
Lymphographie bei Nierenkarzinomen 10 Min.
5. Lehmann, H. D., Köln
Zur Diagnose extrarenaler hypernephroider Karzinome 10 Min.
6. Winkelmann, G., Wollenweber, J., Gaca, A., Wiesbaden
Hinweisende Laborbefunde für die Diagnostik des hypernephroiden Nierenkarzinoms (sog. Stauffer-Syndrom) 8 Min.
7. Frohmüller, H., Würzburg
Ungewöhnliche Manifestation des Hypernephroms 8 Min.
8. Bichler, K. H., Marburg
Serumeiweißbild beim hypernephroiden Karzinom 8 Min.
9. Hautmann, R., Garke, P., Terhorst, B., Aachen
Nierentumordiagnostik durch ein Enzymmuster aus dem Urin 5 Min.

Zur Diskussion gemeldet:

Rathert, P., Aachen, Simons, E., Rheydt

P a u s e



Das ist das 370.942.375.Zäpfchen® Spasmo-Cibalgin compositum
der 370.942.375. Therapieeinsatz bei starken Schmerzen und Spasmen

Zusammensetzung

	Amino-phenazon	Diallyl-barbitur-säure	Transep-tin®-6H	Codelin-phosphat
Drag.	0,220 g	0,030 g	0,025 g	0,020 g
Zäpfch.	0,500 g	0,060 g	0,050 g	0,040 g

Indikationen Krampf- und Schmerzzustände im Bereich der Gallenwege, des Magen-Darm-Trakts sowie des Urogenitalsystems, Migräne, Dysmenorrhoe.
Postoperative und posttraumatische Schmerzen; zur Schmerzlinderung in der Gynäkologie und in der Geburtshilfe, in der zahnärztlichen Praxis.

Kontraindikationen Akute intermittierende Porphyrie, akute Intoxikation durch Alkohol, Schlafmittel u.ä., für längere Anwendung auch schwere Nieren-, Leber- und Myokardschäden; Atemdepression bei Asthma bronchiale und Lungenemphysem.

Zu beachten Aufgrund individuell unterschiedlicher Ansprechbarkeit des Patienten kann das Reaktionsvermögen, besonders bei gleichzeitiger Alkoholeinnahme – z. B. im Straßenverkehr –, beeinträchtigt werden. Ein länger dauernder, passiver Gebrauch ist im allgemeinen zu vermeiden; gegebenenfalls sind periodische Blutbildkontrollen angezeigt.
Spasmo-Cibalgin compositum ist nicht für Kinder bestimmt. Für die Pädiatrie wurden © Cibalgin und © Cibalen 5 entwickelt.

Handelsformen und Preise
Dragées 20 Stück – DM 5,55
Zäpfchen 5 Stück – DM 4,80, 10 Stück – DM 8,85
Anstaltspackungen

11.15 Uhr

10. Ehrhardt, W., Bartels, H., Wuppertal
Diagnostische Probleme bei seltenen Nierentumoren *Retrospektive Nephrektomie* 8 Min.
11. Strohmenger, P., Essen *Nierentumoren bei Kindern*
Ungewöhnliche Nierentumoren bei Kindern *markieren für Pfenning* 5 Min.
12. Wienert, G., Boeminghaus, F., Düsseldorf
Seltene Tumoren des Nierenbeckens und Nierenparenchyms *Demenide, Hamatome* 8 Min.
13. Müller-Ehrenberg, K. H., Strohmenger, P., Essen
Diagnostische und therapeutische Schwierigkeiten beim beiderseitigen Liposarkom der Niere *beide der LT!* 5 Min.
14. Knipper, W., Hamburg
Beitrag zur Thorotrast-Niere *Kontrastierung der Nierenstrahlen* 5 Min.

Zur Diskussion gemeldet:
Löhr, E., Essen

15. Busse, K., Schwarzaupt, W., Eisen, M., Mainz *47 Fälle*
Diagnostik bei Ureter- und Nierenbeckentumoren *47% d. rech. Neph. von Metastasen!* 8 Min.
16. Wagenknecht, L., Wehling, H., Hamburg
Zur Diagnostik der Nierenbeckentumoren 8 Min.
17. Boeminghaus, F., Wienert, G., Düsseldorf
Zweitbefall des verbleibenden Urothels nach Nephrektomie wegen Nierenbeckentumor *38 bei Nephrektomie im verbleibenden Urothel in Blase!* 8 Min.

Diskussion *Ureter in Blase! Steigender Urothelkarzinom!*
Rather: Urothelkarzinom bei Nephrektomie!

— Mittagspause — 12.30 — 14.30 Uhr

Melchior: carcinoma ureteris der Pharynxnerven.
14.30 Uhr

18. Lutzeyer, W., Melchior, H., Aachen,
Lymberopoulos, S., Bardenberg/Aachen
Organerhaltende Eingriffe beim Nierentumor 10 Min.

19. Sigel, A., Erlangen
Die Tumornephrektomie, eine gefäßchirurgische Aufgabe 8 Min.

20. Reinecke, F., Hamburg
Thorako-abdominale Nephrektomie bei Nierentumoren 10 Min.

9 1/2 h od 8 hym reserion. Erweichung gute Mithreden!

21. Bandhauer, K., Obermayer, W., St. Gallen
Nephrektomie beim metastasierenden Nierenkarzinom 10 Min.

Lunge + Pleura. Thrombozytopenie ca. - keine Leukopenie

22. Djulepa, J., Nuri, N., Mannheim
Klinische und therapeutische Analyse von 258 Nierentumoren 10 Min.

Medikation nur bei Lok. Befunden

Diskussion

*Di. Metastasen Lymphknoten
verändern - Lymphknotenbehandlung!*

Pause

16.00 Uhr

23. Schmandt, W., Schnepfer, E., Münster
Zur Strahlentherapie bei Nierentumoren 10 Min.

24. Schreiter, F., Ay, R., Eisen, M., Mainz
Die präoperative Bestrahlung des Hypernephroms 10 Min.

25. Eisen, M., Busse, K., Kurth, K. H., Orestano, F., Altwein, J. E., Mainz
Die Depostatbehandlung bei metastasierendem Hypernephrom 10 Min

*Impressionen der Testosteron-Aktivität der
Tumorzelle: 2 x 400 µg Wöchentlich.*

Diskussion

*Schnepfer deutliche Kontrastbestrahlung bei operabl
Tumoren, Langzeitther. mit bei unoperablen T.*

Schlußwort

1500 (3 x 500 + Heudavis!)

Ende gegen 17 Uhr

Das aktuelle Antibiotikum für die orale Behandlung der Tuberkulose

Rifa[®] 150 Rifa[®] 300

Rifampicin „Grünenthal“

Hervorragend wirksam gegen M. tuberculosis.
Ausgezeichnete Gewebe-Diffusion, auch in Lunge und Kavernen. Keine Kreuzresistenz und keine Allergiegemeinschaft mit anderen Antibiotika, Tuberkulostatika und Chemotherapeutika. Anwendung in Kombinationstherapie. Individuelle Dosierung. Vereinfachte Einnahme.

Kontraindikationen: Erstes Trimenon der Schwangerschaft, Ikterus.
Zur Beachtung: Bei gestörter Leberfunktion Dosis reduzieren, periodisch Leberfunktionsteste empfohlen. Wie bei jeder Langzeittherapie mit Antibiotika gelegentlich Blutbildkontrollen. Immunopathologisch bedingte Reaktionen in seltenen Fällen möglich.

Ausführliche wissenschaftliche
Information durch
CHEMIE GRÜNENTHAL GMBH
STOLBERG IM RHEINLAND



0427

Handelsformen:
Rifa 150 100 Kapseln mit je 150 mg DM 212,25
Rifa 300 50 Kapseln mit je 300 mg DM 201,55
Weitere Packungsgrößen siehe Preisliste



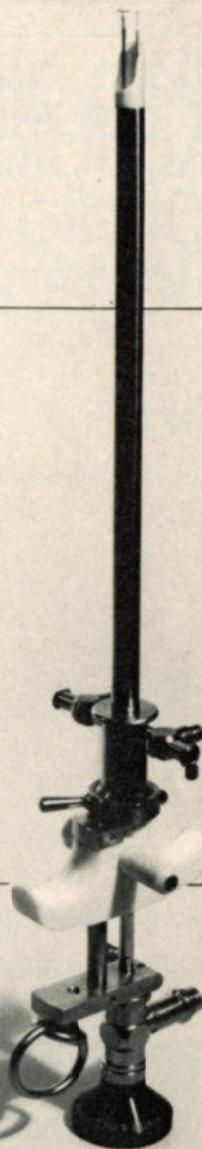
winter
+ ibe

2000 HAMBURG 70
AUF DEM KÖNIGSLANDE 92

- **Funktionsgerechte Gestaltung**
heißt bei uns: Unkomplizierter Instrumentenaufbau. Verzicht auf technische Spielereien. Einfache Handhabung. Leichte Instrumentenpflege.
 - **Zuverlässige Funktion**
auch nach Jahren robuster Benutzung ist das Ergebnis unserer handwerklichen Verarbeitung. Verwendung hochwertiger Materialien und moderner Prüfmethoden.
 - **Schneller Service**
war schon immer unsere Stärke. Damit sind Sie auch mit wenigen Instrumenten in Ihrer Praxis stets einsatzbereit.
- ... und auch Ihr spezieller Instrumentenwunsch findet bei uns Berücksichtigung.

CONTUR-OPTIK

endoskope



Gesellschaftliches Programm

Freitag, 1. Juni 1973

19.45 Uhr Empfang durch den Herrn Oberbürgermeister der Stadt Münster im historischen Friedensaal des Rathauses

20.15 Uhr Gesellschaftsabend im Festsaal des Rathauses mit
Alexander Adrion u. Tönne Vormann
Unterhaltungsmusik (kein Tanz)

Unkostenbeitrag: DM 20,— (trockenes Gedeck)

Auf Herz und Nieren prüfen

gilt als geflügeltes Wort.
In Bad Wildungen ist es mehr:

Ein von erfahrenen Fachärzten ausgewogenes
Programm erfolgversprechender Kurbehandlung

BAD WILDUNGEN

das ganzjährig geöffnete Heilbad für
Niere, Blase, Herz und Kreislauf
mit einem breiten Angebot altbewährter
und zeitgemäßer Kurmittel
in modernen Kureinrichtungen

Im Kurpark gelegen

Privatsanatorium Badehotel

Urologische und interne Abteilung unter fachärztlicher Leitung
Alle therapeutischen und diagnostischen Möglichkeiten
Natürliche Kohlensäurebäder und andere Kurmittel im Hause
Modernes Hallenschwimmbad mit Sauna



BIOTECHNIC GMBH

Medizinische Geräte und Laboratoriumsbedarf

Unser Programm für das urologische Labor

A. Photometrie

1. MONO-REAGENZIEREN für alle Photometer gebrauchsfertig in Einmalröhrchen, kein Rechnen und keine Pipettierarbeit, arbeitszeitparend und wirtschaftlich, z. B. Harnstoff, Kreatinin, Harnsäure, Calcium, Eiweiß, Phosphor u. a.
2. REAGENZ-PACKUNGEN komplette Packungen mit Standard und Konzentrations-Lineal, z. B. Harnstoff, Kreatinin, Harnsäure, alk. Phosphatase, saure Phosphatase, Calcium, Phosphor u. a.

B. Nierenstein-Analysen

REAGENZ-PACKUNG zur vollständigen Analyse der Nierensteine.
Ohne Laboraufwand leicht und sicher zu bestimmen.

C. Bakteriologische Harnuntersuchung

1. Eintauchverfahren mit einem Nährbodenträger. Die spezielle Zusammensetzung der Nährböden sichert zuverlässiges Wachstum und Haltbarkeit. Der CLED- und MacConkey-Nährboden ermöglicht gleichzeitige Keimzählung und erste Anhalte für eine Keimdifferenzierung.
Preis je Test DM 1,10 (+ MWSt.); Karton à 50 Stück.
2. FERTIG-NÄHRBÖDEN
Einheitspreis DM 0,75 (+ MWSt.)

BIOTECHNIC GMBH

Medizinische Geräte und Laboratoriumsbedarf
2 Hamburg 68, Stadtbahnstraße 21 · Postfach 68 02 27
Telefon: 04 11 / 6 01 85 93

Damenprogramm

Freitag, 1. Juni 1973

- 14.00 Uhr Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden im Kongreßsaal des Anatomischen Instituts der Universität Münster
- 14.30 Uhr Busfahrt zum Domplatz, Führung durch die Innenstadt mit Besichtigung des Domes (bis etwa 16 Uhr).
Eine Rückfahrt zum Kongreßsaal ist nicht vorgesehen.

Samstag, 2. Juni 1973

- 10.00 Uhr Wasserburgenfahrt
Treffpunkt Hotel Schnellmann (300 m vom Tagungsort entfernt).
- Mittagessen (12.30 Uhr) im Kurhaus Weissenburg.
Kaffeetrinken gegen 15.45 Uhr.
Ankunft in Münster (Hotel Schnellmann) um 17.00 Uhr.

**STAATL.
FACHINGEN**
Rein natürlich

Staatl. Fachingen

■ Tilgt vor allem überschüssige Säure im Gesamtorganismus.
■ Es stumpft abnorme Säurebildung im Magen ab. ■ Behebt u. verhütet u. a. **Sodbrennen**, beugt Magenkrämpfen sowie der Bildung von Magengeschwüren vor. ■ Vermehrt z.B. auch die Diurese und verhindert Grief- und Steinbildung in den ableitenden Harnwegen.
Bei Krankenkassen zugelassen. Ad us. proprium Vorzugspreise.
Auskunft und wissenschaftl. Prospekte unverbindlich durch:
Staatl. Mineralbrunnen Siemens Erben · Zentralbüro:
62 Wiesbaden · Postfach 1 30 47

Buccosperin®

Harnantisepticum

Zusammensetzung:

1 Dragee enthält:

Fol. Bucco	20 mg	Camphora monobrom.	0,7 mg
Fol. Uvae Ursi	48 mg	Ol. aeth.	14 mg
Hexamethylentetramin	34 mg	(Ol. Ment. pip.,	
Phenyl. salicyl.	34 mg	Ol. Terebinth.,	
Acid. benzoic.	14 mg	Ol. Gault.))	
Acid. acetylosalicyl.	41 mg		

Indikationen: Entzündliche und nichtentzündliche Affektionen der ableitenden Harnwege: Cystitis, Urethritis, Adjuvans bei Pyelonephritis, schmerzhaftes Miktion, Tenesmen, Reizblase. Zur Prophylaxe vor Operationen und diagnostischen Eingriffen.

Kontraindikationen: Leberfunktionsstörungen, Nierenfunktionsstörungen, gleichzeitige Gabe von Sulfonamiden; hämorrhagische Diathese, Magen- und Darmulcera.

Hinweis: Buccosperin-Dragees sollen in höherer Dosierung und über längere Zeit nicht ohne Anweisung des Arztes eingenommen werden.

Handelsformen u. Preise:

Packung mit 45 Dragees DM 3,45 m. U.

Packung mit 90 Dragees DM 6,— m. U.



DR. RUDOLF REISS CHEMISCHE WERKE
1 BERLIN 21

Allgemeine Mitteilungen

Tagungsort: Anatomisches Institut der Universität Münster,
44 Münster, Vesaliusweg

Telefon: Während der Tagung sind die Teilnehmer unter der Nr.
(02 51) 4 90 52 00 zu erreichen (Kongreßbüro)

Anmeldung: Direkt mit beiliegender Karte an Herrn Prof. Dr. med.
P. Mellin, Vorsitzender der Nordrhein-Westfälischen Ge-
sellschaft für Urologie, 43 Essen 1, Hufelandstr. 55

Teilnehmerkarten im Kongreßbüro

Teilnehmerkarten für den Festabend sind ebenfalls im Kon-
greßbüro erhältlich.

Zimmerbestellung: Mit beiliegender Karte über den Verkehrsverein
Münster/Westf.

Projektionsmöglichkeit:

Dias 5 × 5

Epidiaskop

Tonfilm 16 mm

Beratungsstunde zu berufspolitischen Fragen durch Dr. H. R. Winz, Vize-
präsident des Berufsverbandes der Deutschen Urologen e. V.

Ort und Zeitpunkt werden am Schwarzen Brett bekanntgegeben.

Während der Tagung findet eine Ausstellung der Industrie und des Buch-
handels statt.

**Zystoskopien sollen die Infektion nachweisen,
aber nicht verursachen.**

INSTILLAGEL

**schützt vor Sekundärinfektion
und Hospitalismus.**

Die Vorteile liegen auf der Hand

- Instillagel ist ein absolut steriles Gleitmittel mit lokalanästhetischen und antibakteriellen Wirkungseigenschaften.
- Instillagel garantiert gutes Gleiten der Katheter und Instrumente und bewirkt schnelle Lokalanästhesie.
- Instillagel wirkt antiseptisch und schützt vor Sekundärinfektionen und Hospitalismus.
- Instillagel haftet gut auf der Schleimhaut und läßt die Optik der Instrumente klar.
- Instillagel ist in einer sterilen Einmalspritze abgefüllt und kann auch im Operationssaal verwendet werden.

Nähere Hinweise über Anwendung und Dosierung entnehmen Sie bitte dem Packungsprospekt.

Zusammensetzung

Lidocainum hydrochloricum 2,00 g
Chlorhexidinum gluconicum 0,05 g
Gel ad 100,00 g

Handelsformen

Einmalspritze 6 ml: Einzelspritze
Bündelpackung zu 10 Spritzen

Einmalspritze 11 ml: Einzelspritze
Bündelpackung zu 10 Spritzen



FARCO-PHARMA GMBH
5 Köln 80
Bergisch Gladbacher Str. 180
Telefon (0221) 63 12 71

Depot für Österreich:
CHEMIEPRODUKTE DIPL.-ING. FELIX BEINDL
5020 Salzburg, Müllner Hauptstraße 1
Telefon (0622) 3 16 73, 3 16 74

Depot für die Schweiz:
ALMED AG
9026 Zürich, Ankerstraße 53
Telefon (0139) 67 78

**Berufspolitische Anfragen an den Berufsverband
der Deutschen Urologen**

Frage:

Name:

Anschrift:

**Berufspolitische Anfragen an den Berufsverband
der Deutschen Urologen**

Frage:

Name:

Anschrift:

**Berufspolitische Anfragen an den Berufsverband
der Deutschen Urologen**

Frage:

Name:

Anschrift:

**Berufspolitische Anfragen an den Berufsverband
der Deutschen Urologen**

Frage:

Name:

Anschrift:

Referenten

Altwein, J.-E., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Ay, R., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Bandhauer, K., Priv.-Doz. Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik
Kantonsspital St. Gallen

Bartels, H., Dr. med.,
Urologische Klinik der Städt. Krankenanstalten
Wuppertal-Barmen

Bichler, K. H., Prof. Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Marburg/Lahn

Boeminghaus, F., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Düsseldorf

Britten, D., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik
Hamburg-Eppendorf

Brosig, W., Prof. Dr. med.,
Direktor der Urologischen Klinik der FU Berlin
im Klinikum Steglitz

Brühl, P., Prof. Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Bonn-Venusberg

Busse, K., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Diemer, K. F., Dr. med.,
Urologische Abteilung
Krankenhaus Lüdenscheid-Hellersen

Djulepa, J., Dr. med.,
Urologische Klinik, Klinikum Mannheim
der Universität Heidelberg

Ehrhardt, W., Dr. med.,
Urologische Klinik der Städt. Krankenanstalten
Wuppertal-Barmen

Eisen, M., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Engel, Dr. med.,
Urologische Abteilung
Krankenhaus der Missionsschwestern Hilstrup

Fiedler, U., Dr. med.,
Urologische Klinik der FU Berlin im Klinikum Steglitz

Forck, G., Prof. Dr. med.,
Leiter der Abteilung für Allergie und Gewerbedermatologie der
Universitäts-Hautklinik Münster

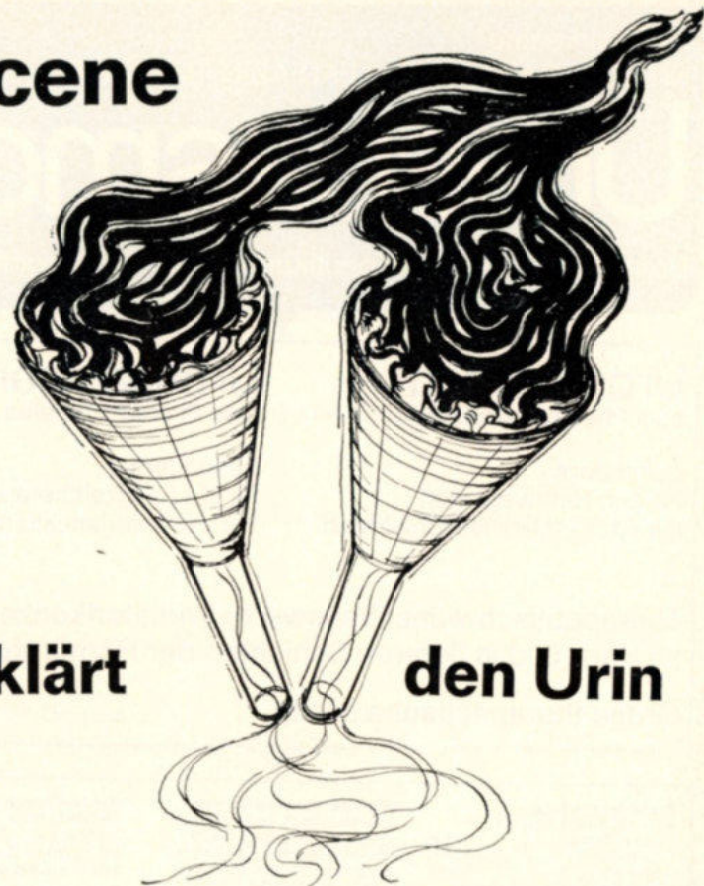
Frohmüller, H., Prof. Dr. med.,
Lehrstuhl und Abteilung für Urologie a. d. Chirurgischen
Universitätsklinik Würzburg

Gaca, A., Prof. Dr. med.,
Deutsche Klinik für Diagnostik Wiesbaden
Fachbereich für Urologie und Nephrologie

Garke, P., Dr. med.,
Abteilung für Urologie
Medizinische Fakultät der RWTH Aachen

Göbbeler, Th., Priv.-Doz. Dr. med.,
Röntgendiagnostisches Zentralinstitut der Universität Essen

Nicene



klärt **den Urin**

Nicene

Zusammensetzung: pro Dragee, bzw. Kapsel = 80 mg bzw. 150 mg 5-Nitro-8-hydroxychinolin; 80 bzw. 150 mg 2-Methy-5-sulfanilamido 1,3,4-thiadiazol; 40 bzw. 50 mg Vitamin B₆

Indikationen: Harnwegsinfektionen, die mit Brennen und Schmerzen beim Wasserlassen verbunden sind wie: Cystitis, Urethritis, Cysto-Pyelitis.

Kontraindikationen: Ferner Prostatitis, Pyelonephritis, Infektionsprophylaxe bei instrumentellen Eingriffen z. B. Katheterismus, Cystoskopie bisher nicht bekannt, Nicene sollte wie alle Präparate, die Sulfonamide enthalten, nicht gleichzeitig mit hexamethylentraminhaltigen Medikamenten eingenommen werden.

Dosierung: Kinder von 3 — 10 Jahren 3 x 1 Drg. täglich
Kinder ab 10 Jahren und Erwachsene 3 x 2 Drg. bzw. 3 x 1 Kps. täglich.

Handelsformen: OP mit 50 Drg. Anstaltspackungen
OP mit 30 Kps. Anstaltspackungen

Preise: OP mit 50 Drg. bzw. 30 Kps. DM 13,25 m. MwSt.

CHEPHASAAR GmbH · 6672 Rohrbach/Saar

Hochwirksame
NITROFURANTOIN-SULFADIAZIN-THERAPIE

Urospasmon®

Breitband-Chemotherapeutikum gegen Harnwegsinfektionen

Urospasmon®
cum Phenazopyridino

besonders
für den Harnwegsinfekt
mit spastischen Beschwerden

Urospasmon® sine
sine Phenazopyridino

besonders
für die Langzeittherapie
von Harnwegsinfektionen

Therapeutisch wünschenswerte Wirkstoffkonzentration
im Harn und in tieferen Schichten der Harnorgane

Große therapeutische Breite

Zusammensetzung:

1 UROSPASMON-Tablette
Nitrofurantoin 50 mg
Sulfadiazin 150 mg
Phenazopyridin 50 mg
1 UROSPASMON SINE-Kapsel
Nitrofurantoin 50 mg
Sulfadiazin 150 mg

Indikationen

Akute und chronische Harnwegsinfektionen, Pyelonephritis, zur Infektionsprophylaxe bei diagnostischen und operativen Eingriffen in der Urologie.

Kontraindikationen

Eingeschränkte Nierenfunktion mit erhöhten Rest-N-Werten, Oligurie, Anurie, Polyneuropathie, Überempfindlichkeit gegen Sulfonamide und Nitrofurantoin, schwere Leberparenchymschäden, Glomerulonephritis.

Mögliche Nebenwirkungen

Appetitlosigkeit, Nausea, Kopfschmerzen, Allergien, Fieberschübe, Exanthem, Cholestase, allergische Pleuritis, pulmonale Reaktionen, Asthma, anaphylaktische Erscheinungen, Anämien.

Hinweise

Keine hexamethylentetraminhal- tigen und schwefel- oder queck- silberhaltigen Präparate gleich- zeitig verabreichen. Um die erfor- derliche tägliche Harnmenge von 1,5 l zu gewährleisten, ist es zweckmäßig, eine Durchspülungs- therapie mit SOLUBITRAT durch- zuführen, das kein Hexamethylen- tetramin enthält.

Weitere Informationen enthalten die wissenschaftlichen Prospekte.

Handelsformen und Preise

UROSPASMON
20 Tabletten DM 7,80
50 Tabletten DM 18,40
Anstaltspackungen

UROSPASMON SINE
20 Kapseln DM 7,60
50 Kapseln DM 17,90
Anstaltspackungen



Hautmann, R., Dr. med.,
Abteilung für Urologie
Medizinische Fakultät der RWTH Aachen

Haas, H., Dr. med.,
Röntgen- und Radiumabteilung des
Knappschaftskrankenhauses Recklinghausen

Hildebrandt, H., Dr. med.,
Urologische Klinik der FU Berlin im Klinikum Steglitz

Joseph, K., Prof. Dr. med.,
Nuklearmedizinische Klinik der Universität Marburg/Lahn

Kelâmi, A., Prof. Dr. med.,
Urologische Klinik der FU Berlin im Klinikum Steglitz

Knipper, W., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Abteilung
Marienkrankenhaus Hamburg

Krebs, W., MR Dr. med. habil.,
Chefarzt der Urologischen Klinik Berlin-Buch

Kurth, K. H., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Lehmann, H. D., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik
Krankenhaus Holweide, Köln

Löhr, E., Prof. Dr. med.,
Direktor des Röntgendiagnostischen Zentralinstituts der
Universität Essen

Ludwig, G., Dr. med.,
Urologische Klinik,
Klinikum Mannheim der Universität Heidelberg

Gebrauchsfertige Instillation

durch den von uns geschaffenen
und bewährten Spezialapplikator
mit steriler Olive

CYSTO-MYACYNE O.W.G.[®]

Spezifikum bei Harnwegsinfektionen
Prostatikerblasen

Zur Anwendung vor, während und nach ope-
rativen und instrumentellen Eingriffen

Zusammensetzung:

1 Spezialapplikator enthält in 30 ml wäßriger Lösung:
0,45 g Neomycinsulfat (entspr. 0,30 g Base)
2,70 g N-Sulfanilylcarbamid Natrium

Handelsformen:

Applikator mit 30 ml DM 6,15
Anstaltspackung mit 20 Applikatoren



Werner Schur O.W.G. Chemie, Hamburg-Kiel

Orestano, F., Priv.-Doz. Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Osmers, F., Dr. med.,
Radiologische Universitätsklinik Münster

Peters, H. J., Dr. med.,
Urologische Klinik,
Klinikum Mannheim der Universität Heidelberg

Rathert, P., Dr. med.,
Abteilung für Urologie
Medizinische Fakultät der RWTH Aachen

Reinecke, F., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

Richter-Reichhelm, M., Dr. med.,
Urologische Klinik der FU Berlin im Klinikum Steglitz

Rübe, W., Prof. Dr. med.,
Chefarzt der Röntgen- und Radiumabteilung
des Knappschaftskrankenhauses Recklinghausen

Seifert, J., Dr. med.,
Chefarzt der Röntgenabteilung des Ev. Krankenhauses
Essen-Werden

Senge, Th., Dr. med.,
Urologische Abteilung Josefs-Hospital Herne

Sigel, A., Prof. Dr. med.,
Abteilung u. Lehrstuhl für Urologie
Chirurgische Universitätsklinik Erlangen

Simons, E., Priv.-Doz. Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik Elisabeth-Krankenhaus Rheydt

Sommerkamp, H., Priv.-Doz. Dr. med.,
Leiter der Urologischen Abteilung der Chirurgischen Universitäts-
klinik Freiburg

Schach, H., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Essen

Schäfer, P.,
Knappschafts Krankenhaus Bardenberg/Aachen

Scheidt, J., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Essen

Schmandt, W., Prof. Dr. med.,
Leiter der Urologischen Abteilung der Chirurgischen Universitäts-
klinik Münster

Schnepper, E., Prof. Dr. med.,
Direktor der Radiologischen Universitätsklinik Münster

Schreiter, F., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Schulte, G. A., Dr. med.,
Röntgen- und Radiumabteilung des Knappschafts Krankenhauses
Recklinghausen

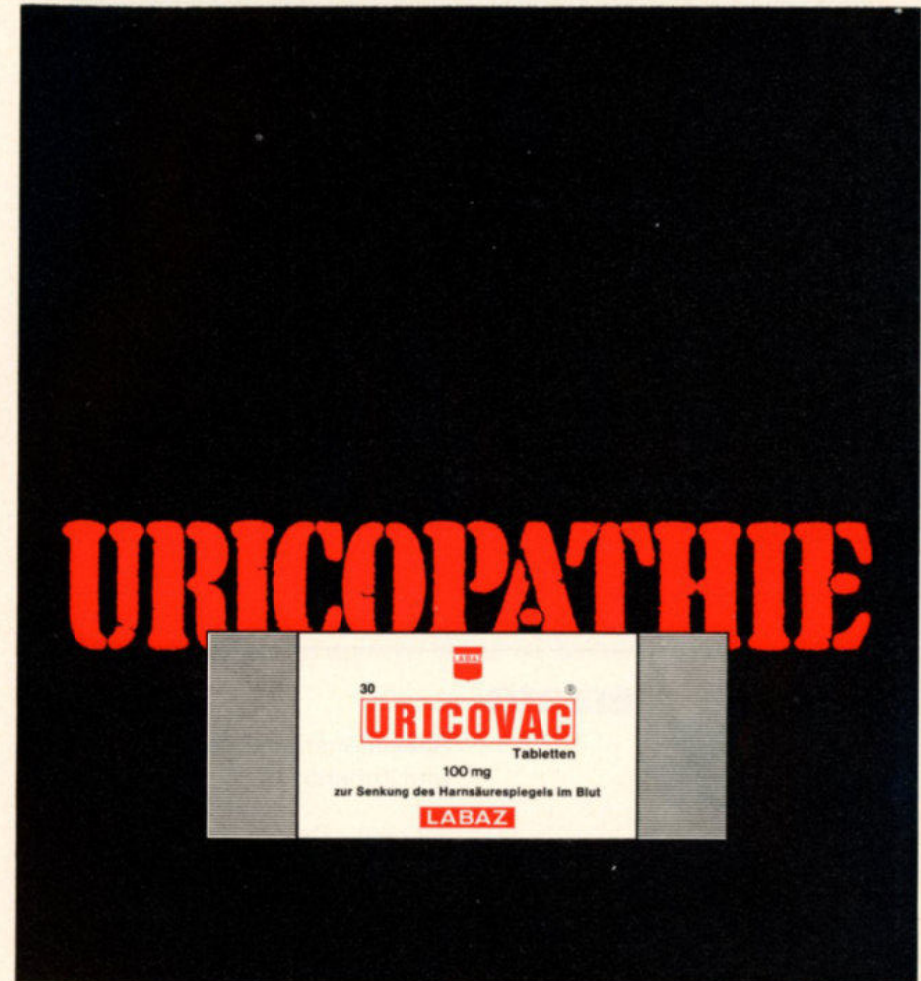
Schwarzhaupt, W., Dr. med.,
Urologische Klinik der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

Steffens, L., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik
St.-Antonius-Hospital Eschweiler

Strohmenger, P., Prof. Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Essen

Terhorst, B., Dr. med.,
Abteilung für Urologie
Medizinische Fakultät der RWTH Aachen

Ueberle, W., Dr. med.,
Urologische Klinik,
Klinikum Mannheim der Universität Heidelberg



Dosierung: 1 Tablette täglich.

Hinweis: Grundsätzlich soll der Hyperurikämiker, insbesondere zu Beginn der Behandlung, mindestens 1,5 bis 2 Ltr. Flüssigkeit pro Tag zu sich nehmen. Bei Steindialthese empfiehlt sich die Einstellung des Urins auf den annähernd neutralen Bereich von pH 6,4 - 6,8, speziell bis zur Normalisierung der Serumharnsäurewerte.

Zusammensetzung: 1 Tablette enthält 100mg Benzbraronum

Kontraindikationen: Mittelschwere bis schwere Niereninsuffizienz. Bei niereninsuffizienten Patienten mit einer glomerulären Filtratrate unter 20 ml/min bzw. bei Serumkreatininwerten über ca. 3,5 mg % ist eine ausreichende serumharnsäure-senkende Wirkung von URICOVAC nicht mehr mit Sicherheit zu erwarten.

Obwohl URICOVAC in ausgedehnten Tierversuchen keinerlei teratogene Wirkung gezeigt hat, sollte das Präparat aus Vorsichtsgründen bei bestehender Schwangerschaft nicht verabreicht werden.

Handelsformen: OP mit 30 Tabletten = 1 Monatspackung DM 29,- m. MwSt., AP mit 300 Tabletten.

LABAZ GMBH

Pharmazeutische Präparate - 4000 Düsseldorf - Postfach 5126

Prostamed

Periurethrale Adenome Stad. I und II · Miktionsstörungen · Prostataleiden · Prostatitis · Urethritis · Reizblase

Zusammensetzung: Kürbisglobulin 0,1 g, Kürbismehl 0,2 g, Extr. fl. Solidago 0,04 g, Extr. fl. Pop. trem. 0,06 g, Kakao 0,05 g, Sacch. lact. ad 0,5 g.

Dosierung: 3mal täglich 2 bis 4 Tabletten einnehmen.

Handelformen und Preise (m. MwSt.):

60 Tabl. DM 5,80; 120 Tabl. DM 9,90; 360 Tabl. DM 25,85



Dr. Gustav Klein, Arzneipflanzenforschung,
7615 Zell-Harmersbach/Schwarzwald

MEDIC



ESCHMANN

Spezial-Instrumente
und Zubehör

Anaesthesie
Chirurgie
Gastroenterologie
Urologie
Gynäkologie/Geburtshilfe
Paediatric

Gefäßkatheter
Einmal-Artikel

2000 HAMBURG 19

Wagenknecht, L., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

Wehling, H., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Hamburg-Eppendorf

Wichmann, Dr. med.,
Urologische Abteilung Krankenhaus Lüdenscheid-Hellersen

Wienert, G., Dr. med.,
Urologische Universitätsklinik Düsseldorf

Winckelmann, G., Prof. Dr. med.,
Deutsche Klinik für Diagnostik Wiesbaden
Fachbereich Innere Medizin

Winz, R., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Abteilung
Krankenhaus der Missionsschwestern Hiltrup

Wollenweber, J., Priv.-Doz. Dr. med.,
Deutsche Klinik für Diagnostik Wiesbaden
Fachbereich Innere Medizin

Zoedler, D., Dr. med.,
Chefarzt der Urologischen Klinik Düsseldorf-Golzheim



Reptilase[®]
Haemokoagulase Klobusitzky
Polyvalentes biologisches Haemostatikum

stoppt Blutungen der kleinen Gefäße

stoppt Blutungen der kleinen
Gefäße · fördert die physiolo-
gische Blutstillung durch Kapillar-
und Gerinnungsaktivität · spart
Fremdblut ohne Thromben-
begünstigung · ist prophylaktisch
und therapeutisch bewährt in
59 Ländern der Welt · zeichnet
sich aus durch geringe Dosierung,
schnelleintretende und lang-
anhaltende Wirkung sowie gute
Verträglichkeit.

Kontra-Ind.: Keine! Nicht indiziert bei Fibrinolyse,
Fibrin- und Thrombozytenmangel.

Zus.: 1,1 ml = 1,1 Klobusitzky-E.
Haemokoagulase in isotonischer Lösung.

Dos.: 1 bis 3 Amp. in 24 Std. s. c., i. v., i. m.

Handelsformen: 2 Amp. DM 11,85
10 Amp. DM 50,60
incl. MWST. Klinikpackung à 100 Amp.

Alleinvertrieb für Deutschland:

DUKA
Dr. Degen & Kuth · 516 Düren

Sie haben Probleme!

Die Zahl der Analysen wächst.
Das Labor ist unterbesetzt. Es
fehlen MTA.

Die Zeitschrift


dvta

kann helfen. Mit einer

Stellenanzeige

„dvta“ erreicht eine große Zahl
qualifizierter und besonders
aktiver MTA.

Senden Sie den Coupon an den

 KARL DEMETER VERLAG
8032 Gräfelfing, Würmstr. 13

Sie erhalten dann ein Probeheft
und einen Tarif für Stellenanzei-
gen.

Senden Sie mir bitte ein Probe-
heft und einen Tarif für Stellen-
anzeigen der Zeitschrift „dvta“.

Inserierende Firmen

	Seite
Hessisches Staatsbad 3590 Bad Wildungen	27
Bayer, 5090 Leverkusen-Bayerwerk	IV
Biologische Arbeitsgemeinschaft GmbH, 6302 Lich	20
Biotechnie GmbH, 2000 Hamburg	28
C. H. Boehringer Sohn, 6507 Ingelheim	14
Boehringer Mannheim GmbH, 6800 Mannheim	2. US
Byk Gulden Pharmazeutika, 775 Konstanz	4
Chemie Grüenthal GmbH, 5190 Stolberg	25
Chephasaar, Chem.-pharm. Fabrik GmbH, 6672 Rohrbach	35
CIBA Pharmazeutika	
CIBA-GEIGY Aktiengesellschaft, 7867 Wehr/Baden	22
DUKA Dr. Degen & Kuth, 5160 Düren	46
Farco-Pharma GmbH, 5000 Köln	32
Heumann Arzneimittel, 8500 Nürnberg	36
Chemische Fabrik von Heyden GmbH, 8000 München	18
Hoffmann-La-Roche AG, 7889 Grenzach	11
Hoyer & Co., Pharmazeutische Präparate, 4041 Norf	2
Dr. Gustav Klein, 7615 Zell-Harmersbach	44
Labaz GmbH, 4000 Düsseldorf	43
Dr. Madaus & Co., 5000 Köln	4. US
MEDIC, 2000 Hamburg	44
E. Merck, 6100 Darmstadt	17
A. Nattermann & Cie. GmbH, 5000 Köln	VI
Werner Schur O.W.G. Chemie, 2300 Kiel	40
Dr. Rudolf Reiss, Chemische Werke, 1000 Berlin	30
REPHA Chem.-pharm. Fabrik, 3001 Godshorn	20
Sanumedica-Arzneimittel, 5000 Köln	6
Springer-Verlag, 1000 Berlin 33	39
Schering AG, 1000 Berlin	II
Staatl. Mineralbrunnen Siemens Erben, 6200 Wiesbaden	29
Thiemann Arzneimittel, 4628 Lünen	12
Winter + Ibe, 2000 Hamburg 70	26

Beilagenhinweis:

Bitte beachten Sie die Beilage der Firma Labopharma, 1000 Berlin.

Stadtplan Münster



Herausgeber:


Nordrhein-Westfälische Gesellschaft für Urologie

Verlag und Anzeigenverwaltung:



KARL DEMETER, 8032 Gräfelfing vor München, Würmstraße 13,
Telefon 85 23 33, Telex: 05-24 068 delta d

Druck: R. Koehler-Druck GmbH & Co KG, 8 München 80, Vogelweideplatz 10



Zusammensetzung:
1 Dragée bzw. 1 Zäpfchen enthält:
Extr. Sabal. serr. sicc. 25 mg
Extr. Echinaceae sicc. 30 mg
Azoniäspiro-(3 α -benziloxyloxy-
nortropan-8,1'-pyrrolidin)-
chlorid..... 2 mg

Dosierung:
3 x 2 Dragées täglich nach den
Mahlzeiten (in leichteren Fällen
3 x 1) oder 3 x 1 Zäpfchen täglich.

Indikationen:
Schmerzhafte Miktionsstörungen
und Tenesmen bei Prostatitis,
Prostataadenom I. und beginnendes
II. Stadium, Prostataneurose,
Reizblase, Zystitis, Urethritis.

Kontraindikationen:
Akute Harnverhaltung,
Prostatageschwülste mit
primärer Operationsindikation
(hoher Restharn);
Glaukom

Handelsformen:

Spasmo-Urgenin-Dragees
O. P. mit 40 Dragées DM 9,80
m. MWSt.
O. P. mit 100 Dragées DM 21,25
m. MWSt.

Anstaltspackungen

Spasmo-Urgenin-Suppositorien
O. P. mit 10 Supp. DM 7,70
m. MWSt.
Anstaltspackung

Miktionsbeschwerden: **SPASMO-URGENIN**[®] Dragées und Suppositorien

Spasmo-Urgenin behebt dysurische Beschwerden und reguliert vegetative Fehlsteuerungen. Spasmo-Urgenin unterstützt und ergänzt eine antibakterielle oder hormonelle Behandlung.

Spasmo-Urgenin ist ein antikongestives, antiphlogistisches Uro-Spasmolyticum, dem prompte Wirksamkeit und Verträglichkeit immer wieder bestätigt werden.



Dr. Madaus & Co., Köln am Rhein